

<b>Beschlussvorlage</b>	Datum: 09.08.2013	
Entscheidendes Gremium: <b>Bürgerschaft</b>	fed. Senator/-in: S 3, Dr. Liane Melzer bet. Senator/-in:	
Federführendes Amt: Amt für Schule und Sport	bet. Senator/-in:	
Beteiligte Ämter: Amt für Management und Controlling Senatorin für Jugend und Soziales, Gesundheit, Schule und Sport, Kultur		
<b>Fortschreibung der Sportstättenentwicklungsplanung der Hansestadt Rostock - Terminverlängerung -</b>		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
21.08.2013	Schul- und Sportausschuss	Vorberatung
04.09.2013	Bürgerschaft	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die mit dem Beschluss 2012/AN/4099 ergangene Terminstellung zur erneuten Vorlage einer fortgeschriebenen Sportstättenentwicklungsplanung für die Hansestadt Rostock bis zur Bürgerschaftssitzung im September 2013 wird verlängert bis zur Bürgerschaftssitzung im Dezember 2014.

**Bereits gefasste Beschlüsse:**

- 1594/59/1998 (1. Sportstättenentwicklungsplanung)
- 0441/05 - BV (2. Sportstättenentwicklungsplanung)
- 2012/AN/4099

**Sachverhalt:**

Als Grundlage für eine erneute Vorlage einer fortgeschriebenen Sportstättenentwicklungsplanung für die Hansestadt Rostock bis zur Bürgerschaftssitzung im September 2013 sollten bis zum 31. März 2013 die vormals fehlenden personellen Voraussetzungen im Amt für Schule und Sport, speziell in der Abteilung Schul- und Sportplanung, geschaffen werden.

Trotz zwischenzeitlich erfolgter Neubesetzungen der bis dato längerfristig unbesetzten Stellen konnte dies jedoch bislang noch nicht abschließend erreicht werden. Zum 1. März 2013 wurde erneut und zusätzlich eine Stelle der unmittelbaren Sportplanung frei.

Diese dringende Nachbesetzung erfolgte zwar zum 13. Mai 2013, blieb und bleibt aber in der gegenwärtigen Besetzung wirkungslos, da unmittelbar nach Arbeitsaufnahme vom Stelleninhaber ein Antrag auf gänzliche Freistellung von der beruflichen Tätigkeit gem. § 96 Abs. 4 SGB IX zur Wahrnehmung der Aufgabe als 1. Stellvertreter der Vertrauensperson der Schwerbehindertenvertretung der Hansestadt Rostock mit Datum vom 12. Juni 2013 gestellt und die daraus resultierende umfangreiche Arbeit auch regelmäßig wahrgenommen wurde.

Andere Mitarbeiter der Abteilung Schul- und Sportplanung (Sportförderung, Vereinsarbeit), die diese prioritäre und von der Öffentlichkeit der Hansestadt Rostock eingeforderten Arbeitsprozesse seit dem 1. März 2013 zusätzlich realisieren, sind zwischenzeitlich derart belastet, dass Überlastungsanträge gestellt werden.

In diesem Arbeitsumfeld war die Erstellung der eingeforderten erneuten fortgeschriebenen Sportstättenentwicklungsplanung der Hansestadt Rostock zum September 2013 nicht möglich.

**Finanzielle Auswirkungen:**            **keine**

Holger Matthäus  
Beauftragter in der Funktion des Ersten Stellvertreters des Oberbürgermeisters